

Gerichtliche Ehelösungen in Mecklenburg-Vorpommern

2016

Bestell-Nr.: A223 2016 00

Herausgabe: 2. August 2017
Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gabriele Kleinpeter, Telefon: 0385 588-56422

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2017
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Erläuterungen	3
Gerichtliche Ehescheidungen 2016	3
Tabelle 1 <i>Grafik</i>	Rechtskräftige Urteile auf Ehescheidung nach Jahren <i>Geschiedene Ehen 2016 nach Ehedauer</i> 4 4
Tabelle 2	Geschiedene Ehen 2016 nach rechtlicher Grundlage, Antragsteller und Eheschließungsjahr 5
Tabelle 3 <i>Grafik</i>	Geschiedene Ehen 2016 nach Zahl der betroffenen Kinder und Eheschließungsjahr <i>Geschiedene Ehen 2016 nach Eheschließungsjahr</i> 6 6
Tabelle 4 <i>Grafik</i>	Geschiedene Ehen 2016 nach Altersgruppen der Ehepartner und Ehedauer <i>Geschiedene Ehen 2016 nach Zahl der betroffenen Kinder dieser Ehen</i> 7 7
Tabelle 5 <i>Grafik</i>	Geschiedene Ehen 2016 nach Altersgruppen der Ehepartner <i>Geschiedene Ehen 2016 nach Altersgruppen der Ehepartner und Geschlecht</i> 8 8
Tabelle 6 <i>Grafik</i>	Geschiedene Ehen 2016 nach dem Antragsteller und Kreisen <i>Geschiedene Ehen 2016 je 10 000 Einwohner nach Kreisen</i> 9 9
Tabelle 7	Geschiedene Ehen 2016 nach Zahl der betroffenen Kinder und Kreisen 10
Tabelle 8	Geschiedene Ehen 2016 nach Ehedauer und Kreisen 10
Fußnotenerläuterungen	11

Erläuterungen

Die Angaben in diesem Bericht beziehen sich auf die von den Amtsgerichten im Berichtsjahr erledigten Verfahren gerichtlicher Ehelösungen. Das sind Ehescheidungen und Urteile über Aufhebung und Nichtigkeit einer Ehe. Da die Aufhebungen/Nichtigkeiten zahlenmäßig sehr gering sind, wurde in der Darstellung ausschließlich auf Ehescheidungen eingegangen.

Dem Einigungsvertrag entsprechend findet in Mecklenburg-Vorpommern seit dem 3.10.1990 das Bürgerliche Gesetzbuch seine Anwendung. Demnach gilt bei Ehelösungen das Zerrüttungsprinzip. Einziger Scheidungsgrund ist das Scheitern der Ehe.

§ 1565 BGB (Gescheiterte Ehe)

(1) Eine Ehe kann geschieden werden, wenn sie gescheitert ist. Die Ehe ist gescheitert, wenn die Lebensgemeinschaft der Ehegatten nicht mehr besteht und nicht erwartet werden kann, dass die Ehegatten sie wiederherstellen.

(2) Leben die Ehegatten noch nicht ein Jahr getrennt, so kann die Ehe nur geschieden werden, wenn die Fortsetzung der Ehe für den Antragsteller aus Gründen, die in der Person des anderen Ehegatten liegen, eine unzumutbare Härte darstellen würde.

§ 1566 BGB (Vermutung)

(1) Es wird unwiderlegbar vermutet, dass die Ehe gescheitert ist, wenn die Ehegatten seit einem Jahr getrennt leben und beide Ehegatten die Scheidung beantragen oder der Antragsgegner der Scheidung zustimmt.

(2) Es wird unwiderlegbar vermutet, dass die Ehe gescheitert ist, wenn die Ehegatten seit drei Jahren getrennt leben.

Da der Anteil der einverständlichen Scheidung nach einjähriger Trennung sowie der Anteil der nicht einverständlichen Scheidung nach einjähriger Trennung von Gericht zu Gericht ganz erheblich schwankte, was auf die unterschiedlichen Rechtsansichten der Familiengerichte zurückzuführen war, kam es somit auch zu einer unterschiedlichen statistischen Erfassung der gerichtlichen Ehescheidungen.

Um eine einheitliche Zählpraxis zu erreichen, wurde mit Wirkung vom 1. Januar 2003 bestimmt, dass alle Scheidungen nach einjähriger Trennung zu erfassen sind, ohne Unterscheidung, ob einverständlich oder nicht einverständlich. Somit entfällt die Position § 1565 Absatz 1 in Verbindung mit § 1566 Absatz 1 BGB.

Gerichtliche Ehescheidungen 2016

Im Jahr 2016 wurden in Mecklenburg-Vorpommern 2 866 Ehen rechtskräftig geschieden. Das waren 293 Scheidungen oder 11 Prozent mehr als 2015.

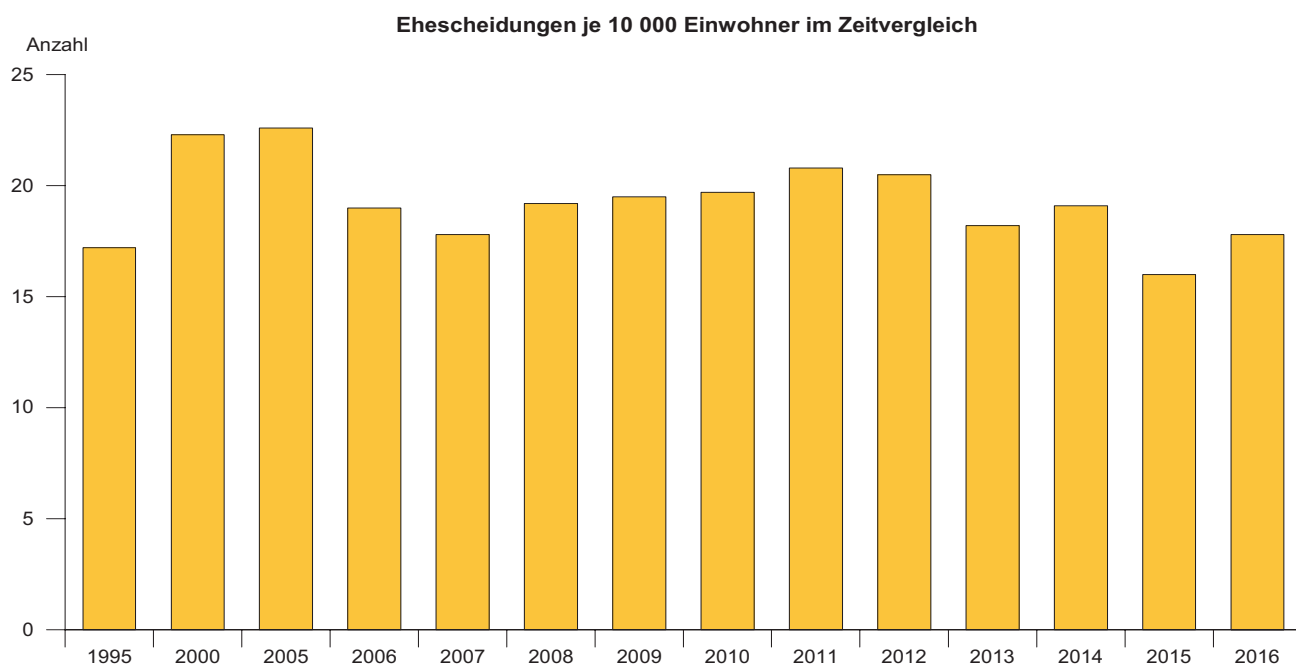
Die Tendenz der vergangenen Jahre zu einer längeren Ehedauer bis zur Scheidung setzte sich auch 2016 fort. So trennten sich im vergangenen Jahr 60 Prozent der Paare innerhalb der ersten 15 Ehejahre, etwa jede fünfte Ehe (22 Prozent) wurde nach der Silberhochzeit geschieden. Dagegen hielten Anfang der 1990`er Jahre 81 Prozent der Ehen weniger als 15 Jahre und lediglich 5 Prozent der Scheidungen erfolgte nach 25 Jahren.

Bei den geschiedenen Frauen wies 2016 die Altersgruppe der 45- bis unter 50-Jährigen die stärkste Besetzung auf, sie waren bei der Trennung damit etwas jünger als die Männer. Bei ihnen dominierte die Altersgruppe der 50- bis unter 55-Jährigen.

In 64 Prozent aller Fälle waren die Ehemänner bei der Scheidung älter als ihre Frauen und in 16 Prozent jünger als ihre Partnerin. Bei jeder fünften geschiedenen Ehe (20 Prozent) waren die ehemaligen Paare gleichaltrig.

Anders als 1991 lebten 2016 nur noch in jedem zweiten Scheidungshaushalt (46 Prozent) minderjährige Kinder. Anfang der 1990er Jahre hatten zwei Drittel (66 Prozent) der Paare bei der Scheidung noch Kinder unter 18 Jahren zu versorgen.

Tabelle 1		Rechtskräftige Urteile auf Ehescheidung nach Jahren									
Lfd. Nr.	Merkmal	1995	2000	2005	2008	2009	2010	2013	2014	2015	2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Anzahl der rechtskräftigen Urteile auf Ehescheidung	3 128	3 951	3 858	3 195	3 221	3 238	2 903	3 054	2 573	2 866
2	Ehescheidungen je 10 000 Einwohner 1) 2)	17,2	22,3	22,6	19,2	19,5	19,7	18,2	19,1	16,0	17,8
Geschiedene Ehen nach Ehedauer											
Von ... bis einschließlich ... Jahren											
3	bis 5	408	394	540	454	522	597	553	558	456	488
4	6 - 10	1 304	733	763	672	703	652	665	739	630	737
5	11 - 15	646	1 189	559	390	442	419	410	476	421	495
6	16 - 20	417	775	896	578	414	355	301	351	274	326
7	21 - 25	224	477	570	552	577	611	356	284	217	201
8	26 - 30	73	250	309	303	308	329	327	329	299	284
9	31 - 35	38	82	152	170	162	179	182	170	147	160
10	36 und mehr	18	51	69	76	93	96	109	147	129	175
Geschiedene Ehen nach der Anzahl der noch im Haushalt lebenden minderjährigen Kinder dieser Ehen											
11	Ohne Kinder	805	1 628	1 968	1 857	1 914	1 883	1 590	1 621	1 429	1 548
12	1 Kind	1 257	1 357	1 203	834	840	866	805	847	641	763
13	2 Kinder	878	796	574	414	388	414	418	485	414	453
14	3 Kinder	150	129	79	65	59	62	71	84	72	82
15	4 Kinder	38	31	25	17	17	8	12	9	13	16
16	5 und mehr Kinder	-	10	9	8	3	5	7	8	4	4
17	Anzahl der betroffenen Kinder insgesamt	3 639	3 517	2 737	1 972	1 880	1 943	1 940	2 149	1 761	2 001



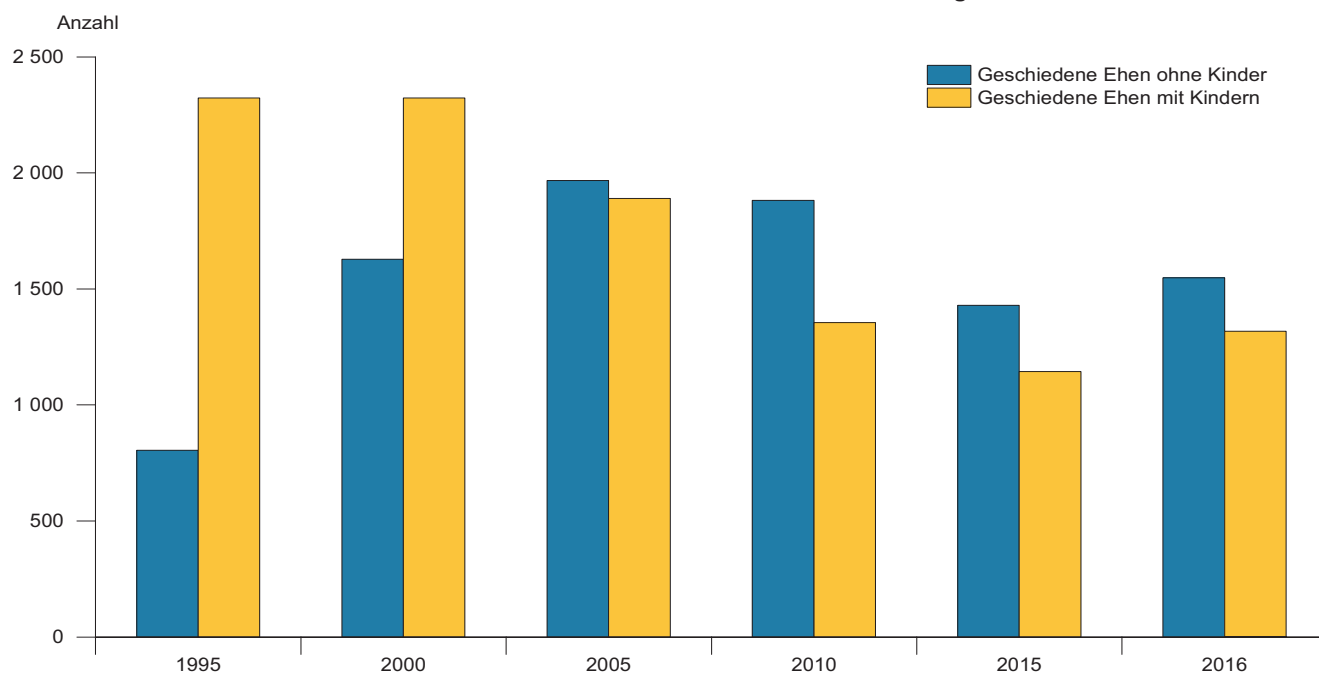
Bevölkerung am 31.12. des jeweiligen Berichtsjahres; ab 2013: Basis sind die Zensusergebnisse vom 09.05.2011; für das Berichtsjahr 2016 wurde die Bevölkerungszahl per 31.12.2015 zu Grunde gelegt

(c) StatA MV

Tabelle 2		Geschiedene Ehen 2016 nach rechtlicher Grundlage, Antragsteller und Eheschließungsjahr				
Lfd. Nr.	Antragsteller	Insgesamt	Davon			
			vor einjähriger Trennung	nach einjähriger Trennung	nach dreijähriger Trennung	aufgrund anderer Vorschriften
1	2	3	4	5	6	7
		Nach Antragsteller				
1	Mann ohne Zustimmung der Frau	30	-	24	6	-
2	Mann mit Zustimmung der Frau	1 056	11	815	230	-
3	Frau ohne Zustimmung des Mannes	44	2	28	13	1
4	Frau mit Zustimmung des Mannes	1 451	11	1 148	292	-
5	Beide	285	5	241	39	-
6	Insgesamt	2 866	29	2 256	580	1
		Nach Eheschließungsjahr				
7	2016	-	-	-	-	-
8	2015	13	1	12	-	-
9	2014	77	2	75	-	-
10	2013	138	-	136	2	-
11	2012	118	5	106	7	-
12	2011	142	1	129	12	-
13	2010	179	1	151	27	-
14	2009	144	1	130	13	-
15	2008	154	-	130	24	-
16	2007	137	-	112	25	-
17	2006	123	1	98	24	-
18	2005	127	-	100	26	1
19	2004	112	2	93	17	-
20	2003	94	3	74	17	-
21	2002	84	2	57	25	-
22	2001	78	-	61	17	-
23	2000	81	-	66	15	-
24	1999	78	-	56	22	-
25	1998	59	1	46	12	-
26	1997	54	-	34	20	-
27	1996	54	-	40	14	-
28	1995	38	-	22	16	-
29	1994	47	-	38	9	-
30	1993	41	-	28	13	-
31	1992	34	-	27	7	-
32	1991	41	-	26	15	-
33	1990 und früher	619	9	409	201	-
34	Insgesamt	2 866	29	2 256	580	1

Tabelle 3		Geschiedene Ehen 2016 nach Zahl der betroffenen Kinder und Eheschließungsjahr							
Lfd. Nr.	Eheschließungsjahr	Insgesamt	Davon						Gesamtzahl der Kinder
			ohne Kinder	nach Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder 3) dieser Ehen					
				1	2	3	4	5 und mehr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	2016	-	-	-	-	-	-	-	-
2	2015	13	10	3	-	-	-	-	3
3	2014	77	45	21	10	1	-	-	44
4	2013	138	79	45	14	-	-	-	73
5	2012	118	54	47	14	2	1	-	85
6	2011	142	64	49	26	3	-	-	110
7	2010	179	79	67	28	4	1	-	139
8	2009	144	58	51	30	4	1	-	127
9	2008	154	65	48	39	2	-	-	132
10	2007	137	64	43	21	8	1	-	113
11	2006	123	49	40	27	7	-	-	115
12	2005	127	49	38	31	6	2	1	131
13	2004	112	38	40	26	7	1	-	117
14	2003	94	25	27	33	7	2	-	122
15	2002	84	32	19	28	4	1	-	91
16	2001	78	22	22	26	7	-	1	100
17	2000	81	29	18	29	5	-	-	91
18	1999	78	29	27	18	4	-	-	75
19	1998	59	16	20	17	2	2	2	80
20	1997	54	25	17	9	2	1	-	45
21	1996	54	23	20	8	2	1	-	46
22	1995	38	24	10	4	-	-	-	18
23	1994	47	31	11	2	3	-	-	24
24	1993	41	26	13	2	-	-	-	17
25	1992	34	22	10	1	-	1	-	16
26	1991	41	33	7	1	-	-	-	9
27	1990 und früher	619	557	50	9	2	1	-	78
28	Insgesamt	2 866	1 548	763	453	82	16	4	2 001

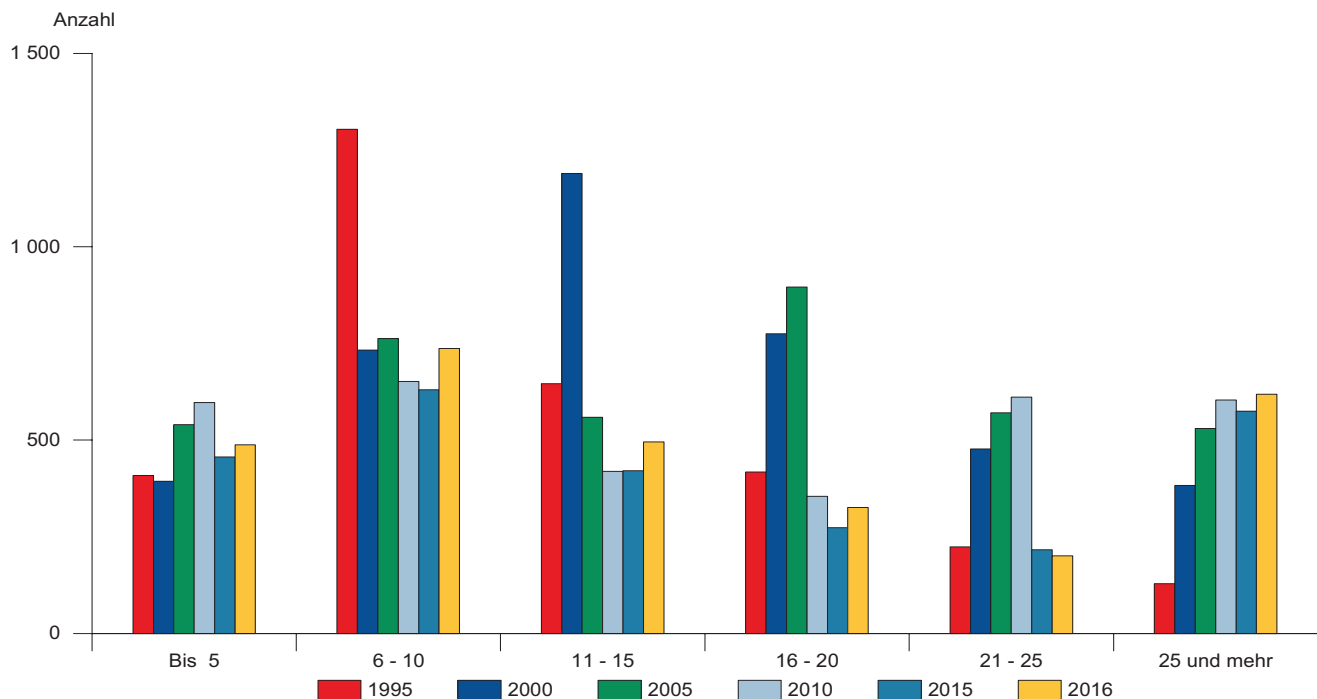
Geschiedene Ehen mit und ohne Kindern im Zeitvergleich



(c) StatA MV

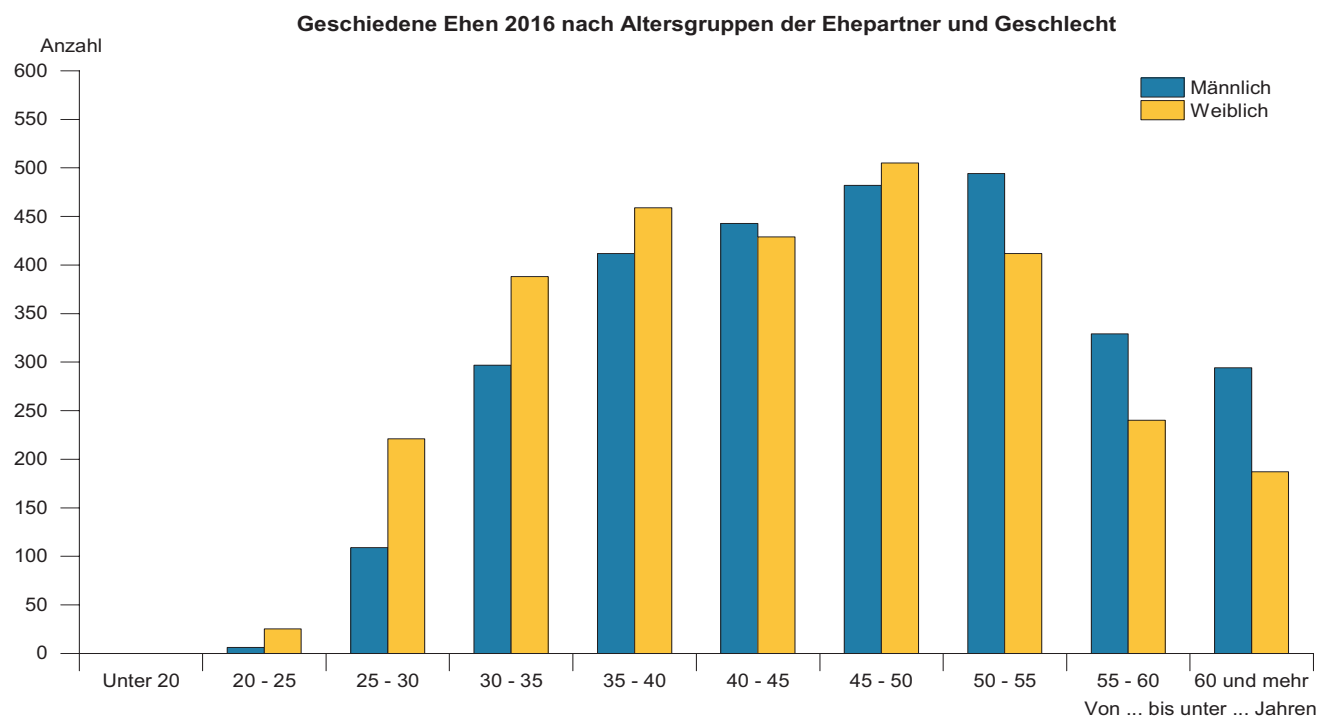
Tabelle 4		Geschiedene Ehen 2016 nach Altersgruppen der Ehepartner und Ehedauer								
Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon mit einer Ehedauer von ... bis einschließlich ... Jahren							
			bis 5	6 - 10	11 - 15	16 - 20	21 - 25	26 - 30	31 - 35	36 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Männer										
1	Unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	20 - 25	6	6	-	-	-	-	-	-	-
3	25 - 30	109	86	23	-	-	-	-	-	-
4	30 - 35	297	136	140	19	2	-	-	-	-
5	35 - 40	412	93	210	95	14	-	-	-	-
6	40 - 45	443	61	129	146	85	22	-	-	-
7	45 - 50	482	56	97	105	104	76	44	-	-
8	50 - 55	494	28	70	66	70	60	159	41	-
9	55 - 60	329	12	40	35	22	22	59	88	51
10	60 - 70	239	8	25	22	24	15	17	23	105
11	70 und mehr	55	2	3	7	5	6	5	8	19
12	Insgesamt	2 866	488	737	495	326	201	284	160	175
Frauen										
13	Unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	20 - 25	25	24	1	-	-	-	-	-	-
15	25 - 30	221	146	72	3	-	-	-	-	-
16	30 - 35	388	138	201	47	2	-	-	-	-
17	35 - 40	459	84	193	149	32	1	-	-	-
18	40 - 45	429	38	101	134	116	37	3	-	-
19	45 - 50	505	27	75	79	108	94	118	4	-
20	50 - 55	412	20	58	41	44	45	123	76	5
21	55 - 60	240	10	18	26	11	13	28	59	75
22	60 - 70	158	1	16	14	9	10	9	15	84
23	70 und mehr	29	-	2	2	4	1	3	6	11
24	Insgesamt	2 866	488	737	495	326	201	284	160	175

Geschiedene Ehen nach der Ehedauer im Zeitvergleich



(c) StatA MV

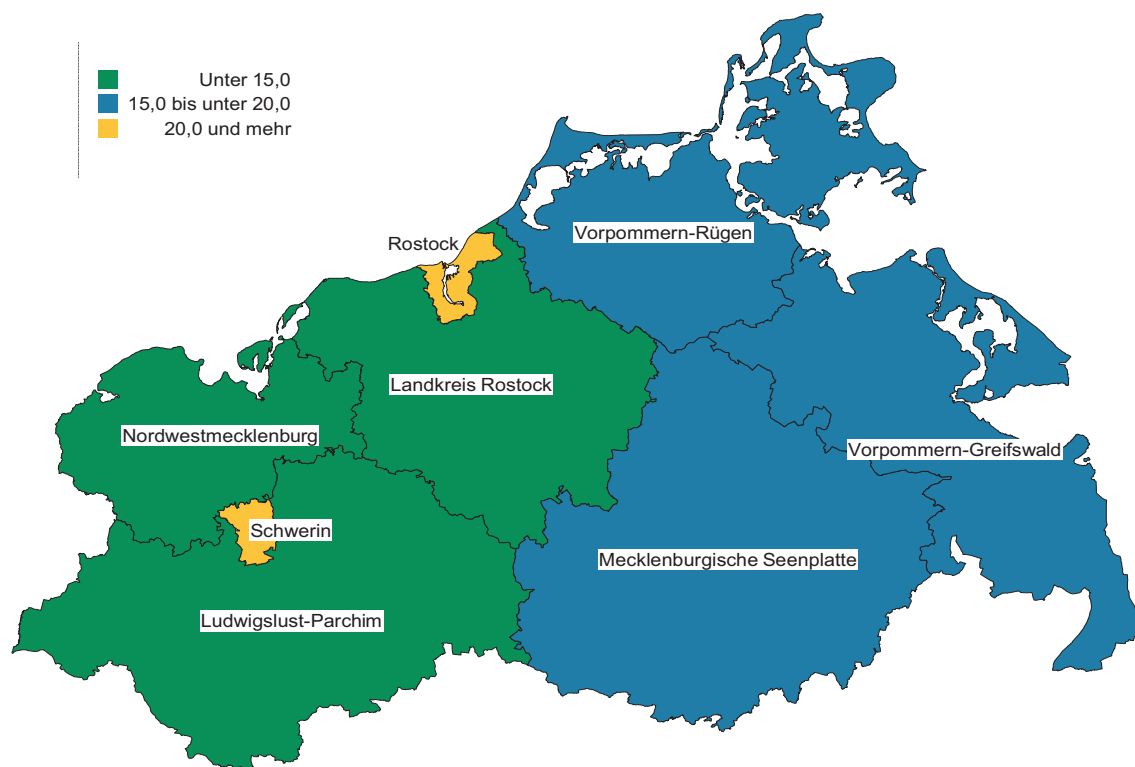
Tabelle 5			Geschiedene Ehen 2016 nach Altersgruppen der Ehepartner										
Lfd. Nr.	Männer		Frauen im Alter von ... bis unter ... Jahren										
	im Alter von ... bis unter ... Jahren	ins- gesamt	unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 70	70 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	20 - 25	6	-	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-
3	25 - 30	109	-	12	69	14	9	4	-	1	-	-	-
4	30 - 35	297	-	7	92	141	36	14	3	4	-	-	-
5	35 - 40	412	-	1	37	151	162	43	11	4	3	-	-
6	40 - 45	443	-	1	6	52	157	173	42	7	5	-	-
7	45 - 50	482	-	-	11	19	69	135	205	34	6	2	1
8	50 - 55	494	-	-	4	5	18	43	184	202	29	9	-
9	55 - 60	329	-	-	1	5	7	10	46	123	119	17	1
10	60 - 70	239	-	-	-	-	1	5	14	32	73	107	7
11	70 und mehr	55	-	-	-	-	-	2	-	5	5	23	20
12	Insgesamt	2 866	-	25	221	388	459	429	505	412	240	158	29



(c) StatA MV

Tabelle 6		Geschiedene Ehen 2016 nach dem Antragsteller und Kreisen						
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Geschiedene Ehen		Antragsteller				beide
		insgesamt	je 10 000 Einwohner 2)	Mann ohne	Mann mit	Frau ohne	Frau mit	
				Zustimmung der Frau	Zustimmung des Mannes	Zustimmung des Mannes	Zustimmung der Frau	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Rostock	522	25,3	3	235	5	274	5
2	Schwerin	237	24,5	-	81	3	116	37
3	Mecklenburgische Seenplatte	491	18,7	5	129	11	242	104
4	Landkreis Rostock	277	13,0	3	102	2	129	41
5	Vorpommern-Rügen	440	19,6	9	157	10	195	69
6	Nordwestmecklenburg	213	13,6	3	75	3	104	28
7	Vorpommern-Greifswald	415	17,4	5	157	9	244	-
8	Ludwigslust-Parchim	271	12,7	2	120	1	147	1
9	Mecklenburg-Vorpommern	2 866	17,8	30	1 056	44	1 451	285

Geschiedene Ehen 2016 je 10 000 Einwohner nach Kreisen



Bevölkerung am 31.12.2015

(c) StatA MV

Tabelle 7		Geschiedene Ehen 2016 nach Zahl der betroffenen Kinder und Kreisen							
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ins- gesamt	Davon						Gesamtzahl der Kinder
			ohne Kinder	Nach Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder 3) dieser Ehen					
				1	2	3	4	5 und mehr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Rostock	522	276	163	72	8	3	-	343
2	Schwerin	237	149	36	43	7	2	-	151
3	Mecklenburgische Seenplatte	491	257	127	86	14	4	3	374
4	Landkreis Rostock	277	132	78	53	11	3	-	229
5	Vorpommern-Rügen	440	238	126	61	15	-	-	293
6	Nordwestmecklenburg	213	108	61	37	7	-	-	156
7	Vorpommern-Greifswald	415	249	100	53	11	1	1	248
8	Ludwigslust-Parchim	271	139	72	48	9	3	-	207
9	Mecklenburg-Vorpommern	2 866	1 548	763	453	82	16	4	2 001

Tabelle 8		Geschiedene Ehen 2016 nach Ehedauer und Kreisen						
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Davon mit einer Ehedauer von ... bis einschließlich ... Jahren					
			bis 5	6 - 10	11 - 15	16 - 20	21 - 25	26 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Rostock	522	93	131	91	58	39	110
2	Schwerin	237	44	70	36	25	11	51
3	Mecklenburgische Seenplatte	491	84	122	86	51	33	115
4	Landkreis Rostock	277	53	66	44	34	23	57
5	Vorpommern-Rügen	440	71	118	69	46	39	97
6	Nordwestmecklenburg	213	27	64	42	36	11	33
7	Vorpommern-Greifswald	415	72	107	74	39	26	97
8	Ludwigslust-Parchim	271	44	59	53	37	19	59
9	Mecklenburg-Vorpommern	2 866	488	737	495	326	201	619

Fußnotenerläuterungen

- 1) Bevölkerung am 31.12. des jeweiligen Berichtsjahres; ab 2012: Basis sind die Zensusergebnisse vom 9.5.2011
- 2) für das Berichtsjahr 2016 wurde die Bevölkerungszahl per 31.12.2015 zu grunde gelegt
- 3) einschließlich der legitimierten Kinder